

Ghostwriting eines Prüfungsentwurfes

Beitrag von „Sissymaus“ vom 26. Juni 2018 15:36

Mich habt ihr nicht überzeugt: Ich finde schon, dass es einen großen Unterschied macht, ob man einen Spickzettel für eine Klausur in der Tasche hat oder ob man einen Stundenentwurf für eine UPP in Auftrag gibt! In NRW ersetzen die beiden Entwürfe die Staatsarbeit für das 2. Staatsexamen. Das kann doch wohl nicht mit: "noch hat sie ja nichts getan" beschreiben. Rein juristisch mag das sein, aber was bedeutet denn sowas für den angestrebten Berufsstand "Lehrer"? Was genau glaubt ihr denn macht sie mit ihrem 300€-teuren Papier?